

## 5. AKS-Sitzung 2015/16

### 15. Februar 2016

- Beginn:** 15:30 Uhr  
**Ende:** 17:15 Uhr  
**Ort:** Helmholtz Gymnasium  
**Teilnehmer:** Heisenberg, Bismarck, Goethe, Carl-Engler, Dominikus, Albertus-Magnus, Neureut, Fichte, Markgrafen, Humboldt, Friedrich-List, Elisabeth-Selbert, Remchingen, Helmholtz, Max-Planck, ein Vertreter des Stadtrates (Erik Wohlfeil)  
**Leitung:** Fynn Hug, Maximilian Schlimm, Phillipp Schelling, Philipp Berner (als Vertretung für Tatjana Weiß)  
**Protokoll:** Phillipp Schelling

#### TOPs:

1. Begrüßung
2. IT
3. Förderverein
4. AKS-Raum
5. Aktueller Stand der 7/9-Party
6. Aufräumaktion nach AB(l)feiern
7. Infos von Erik an uns
8. Schülerkiosk
9. Kleine AKs (Schülerkiosk, Sport, Promotion, Mashody)
10. tradity
11. Bilder, Termine

#### **1. Begrüßung**

- Begrüßung
- Vorstellung der TO

#### **2. IT**

- IT: Administration: Homepage war früher auf einem Server vom Gesamtelternbeirat (GEB), bald wird die auf einem eigenen AKS-Server sein (aktuell läuft sie auch Maximilians Name)
- derzeitige Ansprechpartner für IT sind Fynn und Maximilian
- Es gibt eine Mailingliste. Einige sind jedoch noch nicht drauf → Fynn/Maximilian werden bei den entsprechenden Personen nachfragen und entweder hinzufügen, oder (bei keinem Interesse) nicht eintragen und aus der AKS-WhatsApp-Gruppe löschen

- Wer nicht mehr in der Mailingliste stehen will, kann das auf der Homepage beantragen
- Es fehlen noch die Kontaktdaten einiger Schulen in der Mailingliste → jeder soll dafür sorgen, dass seine Schule drin steht
- Es gibt ein neues E-Mail-Adressen-System: U.a. hat der AK eine eigene E-Mail-Adresse. Falls jemand trotzdem noch eine braucht, soll er Bescheid geben

### 3. Förderverein

- 2 Schritte bis zum Verein:
  - Gründungsversammlung einberufen: 7 volljährige Gründungsmitglieder müssen einstimmig eine Satzung verabschieden, einen Vorstand wählen und Protokoll führen
  - Der komplette Vorstand muss mit der Satzung zum Notar und sich als gemeinnütziger Verein eintragen lassen → dann sind wir ein „e.V.“ und von Kosten befreit
- Geplantes Vorgehen: 7 volljährige Personen finden und dann die Gründung wie oben beschrieben umsetzen. Wenn wir keine 7 Personen finden: GEB kann uns aushelfen
- Tatjana hat bereits eine Satzung vorbereitet → theoretisch kann in der nächsten Sitzung die Gründung des Vereins (bzw. Schritt 1) erfolgen

### 4. AKS-Raum

- Hintergrundinfo: wir überlegen, ob wir einen Raum als Sitzungsraum und Lagermöglichkeit suchen sollen
- Raum soll uns nichts kosten
- geplantes Vorgehen: Vorstand fragt beim Stadtjugendausschuss, ob er uns kostenfrei einen Raum organisieren kann. Alle AKS-Mitglieder sollen an ihrer Schule fragen, ob ein Raum (dauerhaft als Lagerraum) zur Verfügung gestellt werden kann (mit dem Rektor absprechen!)
- Idee für einen Sitzungsraum: Bei der BLB kostenlos einen Raum buchen
- Idee von Erik Wohlfeil: Sport- und Schulamt (Leiter: Herr Fritsch) oder einen Bürgerverein fragen

### 5. Aktueller Stand der 7/9-Party

- Eintrittskarten und Flyer sind noch nicht fertig (gab Verzögerungen aufgrund der Sponsoringpartner) → Bei der nächsten Sitzung müsste alles da sein
- Wir wollen 2 große, stabile Banner anfertigen lassen
- Max kennt jemanden, der sich mit Photoshop o.ä. auskennt und unsere Banner (u.a.) designen könnten. Ansonsten kann das auch Philipp (Goethe) übernehmen
- Bei der Party soll es eine Fotowand geben (mit den Bannern), u.a. damit Fotos gemacht und veröffentlicht werden, sodass die Bekanntheit der Party steigt
- Jeder soll das YouTube-Video zur 7/9-Party anschauen (damit die Klickzahlen steigen) (Video unter: [https://www.youtube.com/watch?v=CdbCuVW\\_NtY](https://www.youtube.com/watch?v=CdbCuVW_NtY))
- Party ist dieses Jahr für alle 12-16 Jährigen, nicht nur für Schüler von Karlsruher Gymnasien!
- Besucher müssen einen Schüler- oder Personalausweis mitbringen
- Ballkönig/in/paar wählen? → Planungsteam wird das Programm besprechen und darauf eingehen
- Bühne soll durch Podeste nach vorne (=zur Menge) verlängert werden Lichttechnik soll anders (besser) konzipiert werden (Mehrkostenaufwand von bis zu 200€)

- Durch Podeste den Saal in verschiedene Areale zu unterteilen ist nicht möglich (Sicherheitsgründe)
- An der Planung soll nichts mehr verändert werden
- Alle weiteren Infos: siehe Homepage

## 6. Aufräumaktion nach AB(I)feiern

- Nichts zu machen kommt nicht in Frage! → Fynn und Max kümmern sich um die diesjährige Aufräumaktion (Kontakte, Unterlagen usw. sind alle noch von Leon vorhanden)
- Herr Müller (Rektor vom Max-Planck und Vorsitzender der Rektorenvereinigung Nordbaden) findet es gut, wenn wir was machen
- Jede Schule soll versuchen, 3 Helfer zu stellen
- In den Schulen werden Plakate aufgehängt (u.a. mit der Bitte, nicht so viel Müll liegen zu lassen)

## 7. Infos von Erik an uns

- Es gibt eine neue Gemeindeordnung, die mehr Jugendbeteiligung vorsieht. Wenn wir das wollen, wäre jetzt der ideale Zeitpunkt, das anzuregen
- Es gibt ein Wahltippspiel (bei dessen Organisation er beteiligt ist): Teilnehmer tippen diverse Dinge zur Landtagswahl (z.B. Ergebnis, Koalition, Ministerpräsident, ...) → Soll Politikinteresse steigern
  - Will der AKS dieses Tippspiel unterstützen?
    - Ja: Alle
    - Nein: 0
    - Enthaltungen: 0
    - Summe: Alle
  - Wir unterstützen das Tippspiel
  - Werbung dafür kann man z.B. bei U18-Wahlen an Schulen machen (bietet sich thematisch an; Erik lässt uns Werbematerial zukommen)
  - Werbung an den Schulen sollen wir auch für das Wahltheater machen (Infos und Plakate sind bei Fynn erhältlich)

## 8. Schülerkiosk

- Friedrich-List-Schule will einen Schülerkiosk gründen. Dabei gibt es Probleme, der AKS ist um Hilfe gebeten → Gründung eines AKs

## 9. Kleine AKs (Ansprechpartner; weitere Infos s. Extra-Protokolle)

- AK Schülerkiosk (Valentin): Es gibt viele Probleme, die sich durch einen Ansatz vereinfachen können: AKS ist Trägerverein des Kiosks und stellt jährlich einen neuen Geschäftsführer (=Schüler des Friedrich-List) ein. Außerdem kann dieses Konzept an andere Schulen exportiert werden und dann ein Netzwerk aller Kiosks entstehen
- AK Sport (Philipp): Basketballturnier? → AKS könnte den Preis stellen

- AK Promotion (Christoph): Plakate und Flyer sollen in Vereinen ausgelegt werden → Wir erreichen damit auch andere Schularten als nur Gymnasium
- AK Mashody (Devin): Schülerbands sollen für Musik sorgen. Alkoholfreie Cocktails sollen angeboten werden

### **10. tradity**

- Max-Planck nimmt an einem Börsenspiel („tradity“, tradity.de) teil → es dürfen/sollen gerne auch andere Schulen teilnehmen, dafür sollen wir Werbung machen

### **11. Bilder, Termine**

- Gruppenbild wurde gemacht
- Nächste AKS-Sitzung: Vermutlich am Dienstag, 15. März 2016